Zeitschrift: Bauen, Wohnen, Leben Herausgeber: Bauen, Wohnen, Leben

Band: - (1953)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Dienst-Erlebnis im Zivil

das Verdienst von Herrn H. Zweifel, der bis über die Landesgrensen hinaus en Mosterei Zweifel in Zürich-Höngg, hrelangen Versuchen mit einem in seiner zigartigen Naturgetränk eine Lücke aus-zu haben.

ine fröhliche Gesellschaft sitzt da beisammen und ist in mun-terem Gespräch über Dienst-erlebnisse miteinander verbunden, Ihr Kamerad, bei dem sie zu Gaste sind, steuerte auf seine Weise eine Sind, sederte an seine webe eine Neuigkeit bei — er servierte nämlich ein Getränk, von dem wohl einige schon gehört haben, das aber noch keiner probiert hatte. Sie wissen ja, wie der Schweizer ist — was der Bauer nicht kennt...

Dennoch ist der Gwunder bei passender Gelegenheit durchgebrochen, und schliesslich fragt einer, was das eigentlich sei, der "Tobiässler". Nun musste der Gastgeber Farbe bekennen. Das der Gastgeber Fahre bereinen. Das Erzählen fiel ihm zwar nicht schwer, kannte er doch den Hersteller des "Tobässler" persönlich und wusste darum ziemlich genau Bescheid. Die Herstellung von Qualitätsobst-

senschaft geworden, deshalb sieht es in den Keltereiräumen einer Mosterei so sauber und blitzblank aus, wie man es sich schöner gar nicht vorstellen könnte. Sobald der frisch gepresste Saft die Presse verlässt, geht es darum, ihn als Süssmost zu konservieren oder als vergorenen Obstsaft in den Handel zu bringen. Obwohl Süssmost dem Bedürfnis sehr vieler Menschen dem bedurtins sent vieler mensenen aus den verschiedensten Kreisen ent-spricht, ist er doch, wie übrigens auch die vergorenen Obstsäfte, nicht jeder manns Sache. Die einen sagen, der Güssmost sei ihnen zu süss, die andern, der vergorene Obstsaft hätte zuviel Alkohol. Das hat den Inhaber der Mosterei Zweifel in Höngg auf die Idee gebracht, einen Getränketyp zu suchen, bei dem die erwähnten Eigenschaften behoben sind.

Wegweiser dazu war der naturreine, kräftige und noch ungeklärte "Süsse Most frisch ab Presse", der auch in seiner Farbe noch die natürliche Trü-bung besitzt. Dieser süsse Most frisch ab Presse wird von vielen Tausenden



mit grosser Begeisterung getrunken. Diese weitverbreitete Liebe zum Diese weitverbreitete Liebe zum naturtrüben, noch nicht geklärten siesen Saft liess Schlüsse darüber zu, wie ein Saft aussehen müsste, um bei noch abseits stehenden Konsumenten

Nach jahrelangen Beobachtungen und Versuchen gelang es, einen natur-trüben Saft zu gewinnen, der köstlich ist wie Sauser im Stadium, also nicht zu süss und noch im gerätzten Zu-stand. "Tobiässler", so genannt nach der bekannten Apfelsorte, aus der dieser Saft gewonnen wird, hat den Vorteil, nur einen ganz geringen Alkoholgehalt auf-zuweisen (zirka 1—2 Vo-lumen-Prozent), er ist deshalb auch für Automobilisten ein

Nun aber das grosse Rätsel — auf welche Weise kann ein Apfelsaft im gerätzten "Stadium" längere Zeit er-halten bleiben? Nach dem Abpressen der Aepfel fliesst der trübe, süsse Saft in einen Behälter und wird dort mit einer speziellen Reinhefe ganz wenig gegoren, dann tiefgekühlt und in den Flaschen pasteurisiert.

ganz ungefährlicher Durstlöscher.



tiger Getränke schon immer bahn- ten nachzukommen.

So ist es der Mosterei Zweifel in brechend wirkte, gelungen, durch Zürich-Höngg, die für die Herstel-lung naturreiner, qualitativ hochwer-sehnten Wunsche vieler Konsumen-



Wie appetitlich ist doch Meerfisch in dieser Form!

Essen Sie mehr Fisch – mehr Meerfisch. Das Eiweiß des Fisches ist leichter verdaulich und entspricht deshalb ganz besonders der modernen Ernährungsweise. Alle Nationen, die viel Fisch essen, sind schlank. Fisch ist für Ihren Körper wie für Ihr Portemonnaie eines der vorsilhaftesten Nahrungsmittel. Aber achten Sie daranf: Nur die FRIONOR-Fischfilets sind die sehte anwegische Onelliër echte norwegische Qualität.

Wirklich, im Fischessen hat eine neue Zeit be-gonnen! Es ist ein Vergnügen, aus den schnee-weißen, pfannenfertigen Fischfilets im Handweisen, prannenferigen rischillets im hand-umdrehen eine der rassigen Frionor-Fischplat-ten zu bereiten. Verlangen Sie im Laden oder bei uns das Frionor-Kochbüchlein «Neuzeitliche Fischgerichte», das Ihnen zeigt, wie man heute schnell und vorteilhaft herrliche Fischgerichte aufstellen kann - die ganze Familie freut sich!



s _{ns}mittelabteilung Bahnbofstr, 25 Karlfregsechnit, Bahnbofstr, 12 Littoff E, Strehknase 22 Livel St. Annadasse 22 Livel St. Annadasse 23 Livel St. Annadasse 23 Livel St. Annadasse 23 Merkur AG, Bahnbofstr, 106 Niedermann Gebr. AG, Augustinergasse 15 Scherrer H. Limmatquai 114 Stünzi H., Limmatquai 18 Stünzi H., Limmatquai 38

KREIS 3 Braunwalder H., Bühlstr. 19 Buchmann L., Goldbrunnenstr. 134 Hornecker Gebr., Abhariederplatz 1 Kleiner E., Hardaustr. 23

RVZ, Birmensdorferstr. 342 KVZ, Albiariederstr. 166 KVZ, Maneseplate LVZ, Hedrianwandweg 75 LVZ, Letzigraben 16 LVZ, Schweigmatt 54 LVZ, Schweigmatt 54 LVZ, Eutrafter 18 LVZ, Eutrafter 18 LVZ, Schweighofstr. 214 LVZ, Schweighofstr. 214 LVZ, Schweighofstr. 214 LVZ, Schweighofstr. 217 Meier R. Gutter 86 Pfister E. Wester. 177 Tobler H., Aemtlerstr. 30

., Zeppelinstr. 71 erstr. 122 Schindlerstr. 2 Sonneggstr. 29 Scheuchzerstr. 83 Birchstr. 20 ,, Scheuchzerstr. 144

7
J., Hegibachstr. 110
lost W., Rämistr. 33
Denner, Krönleinstr. 1
E., Toblerstr. 36
-Fischer N., Toblerplatz
E., Forchstr. 193
Hofstr. 124
Larl-Spitteler-Str. 2
properts 20

KREIS 8
Bärtschi H., Seefeldstr. 23
Brawand Fr., Höschgasse 33
Brawand Fr., Höschgasse 33
Brawhard Fr., Höschgasse 33
Brawhard Fr., Höschgasse 34
Huber E., Seefeldstr. 151
Marinello R., Seefeldstr. 18
Sahil H., Seefeldstr. 18
Sahil H., Seefeldstr. 18
Spörri O., Filhgasse 14
Zaugg G., Seefeldstr. 210

Gallmann H.,
Birmensdorferstr. 536
Gyr G., Altstetterstr. 290
KVZ, Badenerstr. 501
EV., Briemiistr. 120
LVZ, Altstetterstr. 1510
LVZ, Altstetterstr. 181
LVZ, Altstetterstr. 209
LVZ, Albisriederstr. 381
Peter L., Badenerstr. 541
Primax AG, Altstetterstr.
Rüttimann A De-liverstr. 381

ch., m Sy.

KREIS 11
Konsum Denner,
Ueberlandstr. 95
Konsum Denner,
Winterthurestr. 284
Bit was a consum Denner,
Winterthurestr. 284
"tiller R.,
"turerstr. 287
"hurerstr. 287
"benth"
"benth" R., urerstr. 287 Schaffhauserstr. 438 W., Birchdörfli 66 A., Dübendorfstr. 215 Glattalstr. 4 ehntalerstr. 492 berffhauserstr. 348

Norwegische Fischfilets

FRIONOR



450 Gramm in Cellophan und Karton blitzsauber verpackt, ohne Haut und Gräte nur Fr. 1.50

Verlangen Sie das inter-essante Frionor-Fisch-rezeptheft im Laden oder bei M. Schmid, Norge Fisk, Nauenstr. 63, Basel